

Niederschrift

über die **öffentliche** Sitzung des Betriebsausschusses der Stadt Voerde (Ndrhh.) am 11.07.2013 im kleinen Sitzungssaal des Rathauses.

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: 17.45 Uhr

Anwesend waren unter dem Vorsitz von Ratsherrn Schneider die Ratsherren sowie die sachkundigen Bürger

Neßbach, Scholten, Nosbisch, Meulendyck, Goemann;	SPD
Sarres, Knipping s. B., Gördü, Mölleken;	CDU
Mrosek, Meiners;	GRÜNE
Fregin;	WGV
Gockel s. B.;	FDP
Labus s. B.;	LINKE
./.;	Integr.- rat
Göttler – Mitglied mit beratender Stimme –;	Sen.- beirat

Es fehlten:

Herr Ögut, B. – Mitglied mit beratender Stimme –

Von der Verwaltung waren anwesend:

Erster Beigeordneter Limke
Herr Brill
Herr Grootens
Frau Krüger
Frau Orzechowski

Anwesende Gäste:

Herr Parisi, Herr Wolters (zu TOP 01. der Nichtöffentlichen Sitzung)

Anwesende Zuhörer:

./.

Von der Presse waren anwesend:

./.

Schriftführerin:

Frau Pajenberg

Vor Beginn der Sitzung wurden folgende Unterlagen an die Ausschussmitglieder verteilt:

- Drucksache Nr. 708, 1. Ergänzung (Nichtöff. Sitzung)

Vorsitzender Schneider eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden.

I. Zur Geschäftsordnung

a) Prüfung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Schneider stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Betriebsausschusses gem. § 8 Abs. 1 in Verbindung mit § 26 und § 27 Abs. 2 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse fest.

b) Feststellung der Tagesordnung

Vorsitzender Schneider teilte mit, dass die Tagesordnung der Öffentlichen Sitzung um die als Tischvorlage verteilte Drucksache Nr. 708, 1. Ergänzung, ergänzt werden solle. Die Ausschussmitglieder erklärten sich damit einverstanden. Ansonsten wurde die Tagesordnung angenommen wie vorgelegt.

c) Feststellung von Ausschließungsgründen gem. §§ 31, 43 und 50 GO NW

Ausschließungsgründe wurden nicht mitgeteilt.

II. Öffentliche Sitzung

01. Einwohnerfragestunde

Es lagen keine Wortmeldungen zu Protokoll vor.

02. Ermittlung des außerschulischen Bedarfs an Turn- und Sporthallen nach dem Wegfall von Schulstandorten in Voerde-Mitte und Friedrichsfeld DRUCKSACHE Nr. 668

Der Betriebsausschuss fasste einstimmig folgenden

Beschlussvorschlag:

- 1. Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.**
- 2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Gespräche mit dem Turnverein Voerde 1920 e.V. und der Sportvereinigung 08/29 Friedrichsfeld e. V. hinsichtlich der Übernahme der Turnhalle Voerde, Sternbuschweg, bzw. Turnhalle Friedrichsfeld, Parkstraße, fortzuführen.**
- 3. Der Bürgermeister wird beauftragt, Kompensationsmöglichkeiten für die Unterbringung der Gruppen des TV Voerde, die die Turnhalle Voerde, Alexanderstraße, nutzen, unter Anwendung der derzeit geltenden Richtlinien zur Förderung des Sports in der Stadt Voerde (Ndrhh.), zu prüfen und Lösungsmöglichkeiten mit dem TV Voerde abzustimmen.**

03. Ergebnisbericht aus dem Arbeitskreis Bäderkonzept zur Bädersituation in Voerde und Handlungsempfehlung zur weiteren Vorgehensweise DRUCKSACHE Nr. 696

Der Betriebsausschuss nahm die Drucksache zur Kenntnis.

**04. Umsetzung des integrierten Handlungskonzepts für die Innenstadt Voerde
DRUCKSACHE Nr. 693**

Erster Beigeordneter Limke wies in einer kurzen Einführung auf die Empfehlung der Bezirksregierung hin, für die Umgestaltung des Marktplatzes ein Planer-/Gutachterverfahren durchzuführen.

Anschließend erläuterte Frau Krüger anhand von Plänen die für 2013 und 2014 vorgesehenen Maßnahmen.

Der Betriebsausschuss nahm die Drucksache und die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

**05. Bereitstellung einer Grundstücksfläche zum Neubau eines Schüler-Cafés auf dem Grundstück des Gymnasiums Voerde
DRUCKSACHE Nr. 681**

Nach kurzer Diskussion fasste der Betriebsausschuss einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Betriebsausschuss stimmt der Bereitstellung einer Grundstücksfläche zum Neubau eines Schüler-Cafés unter Berücksichtigung der in der Drucksache Nr. 681 dargestellten Bedingungen zu.

**06. Ermächtigungsübertragung im Wirtschaftsplan des Kommunalbetriebs Voerde (KBV) und in den Produktbereichen 54 und 55 des Haushalts der Kernverwaltung
DRUCKSACHE Nr. 695**

Der Betriebsausschuss nahm die Drucksache zur Kenntnis.

07. Mitteilungen der Verwaltung

07.1 Sachstand zur Änderung des Landeswassergesetzes (LWG) über Dichtheitsprüfungen privater Abwasseranlagen (bisher: 61a LWG NRW)

Herr Limke erläuterte, dass das Fremdwasseraufkommen in Mollen durch Straßen- und Kanalneubaumaßnahmen reduziert werden konnte. Es werde geprüft, ob zukünftig noch eine flächendeckende Fristenregelung erforderlich werde.

08. Verschiedenes

Es lagen keine Wortmeldungen zu Protokoll vor.

Vorsitzender

Schriftführerin

gez.
Schneider

gez.
Pajenberg

Gesehen:
Der Bürgermeister

gez.
Spitzer